

Im September 2024

Jahresbericht der Präsidentin 2023/24

Liebe Mitglieder der **PROFEX**

Mit diesem Bericht gebe ich Ihnen gerne einen Überblick über die Aktivitäten der **PROFEX** im vergangenen Vereinsjahr sowie einige allgemeine Informationen zu den Neuigkeiten und Geschehnissen in unserem Fextal.

Mitgliederbewegungen PROFEX 23/24

Bestand	352
davon Neueintritte	15

Vorstand

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Barbara Aeschbacher	Präsidentin
Eliane Bosshard	Vizepräsidentin und Mitgliederverwaltung
Sara Bachmann	Kassierin
Felix Peter	Aktuar
Gian Reto Clalüna	Beisitzer
Bruno Maggi	Beisitzer

Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr vier Mal getroffen. Die Erarbeitung der Statutenrevision hat einen zusätzlichen Aufwand generiert. Zwischen den Sitzungen hat sich der Vorstand bei Bedarf telefonisch und per Mail ausgetauscht.

Bruno Maggi hat sich als neues Vorstandsmitglied gut eingelebt und hat insbesondere sein IT Know-How dafür eingesetzt, die administrativen Abläufe zu digitalisieren und zu vereinfachen.

Unsere Kassierin, Sara Bachmann, hat sich nach vier Jahren im Vorstand entschieden auf die Mitgliederversammlung 2024 zurückzutreten. Wir danken ihr ganz herzlich für ihren Einsatz für die **PROFEX** und unser Tal und die tiptoppe Führung der Vereinsfinanzen.

Wir freuen uns, dass sich mit Martina Rominger aus Fex Platta eine sehr geeignete und engagierte Kandidatin an der Mitgliederversammlung für den frei werdenden Vorstandssitz zur Wahl stellen wird.

Finanzen

Auffällig ist, dass im Berichtsjahr im Vergleich zu den Vorjahren und zum Budget bedeutend weniger, rund nur ein Drittel, der Mitgliederbeiträge und Spenden eingenommen wurden. Der Vorstand führt dies darauf zurück, dass im Berichtsjahr im Herbst 2023 zum ersten Mal die Rechnung elektronisch zusammen mit der Einladung zur Mitgliederversammlung mit einem Einzahlungsschein in Form eines QR-Codes verschickt wurde. Diese Umstellung braucht wohl auch bei den Mitgliedern etwas Zeit. Leider ist dem Vorstand erst am Ende des Berichtsjahres bei der Vorbereitung und Erstellung der Jahresrechnung aufgefallen, dass noch viele Mitgliederbeiträge ausstehend sind. Die aktuelle Mitgliederverwaltung beinhaltet kein Mahnwesen, bzw. es müssten die einzelnen ausstehenden Mitgliederbeiträge aufwendig von Hand erhoben werden. Mit der diesjährigen Einführung einer Vereinssoftware wird zukünftig ein automatisiertes Mahnwesen möglich.

Der Vorstand würde sich freuen, wenn allfällige ausstehende Mitgliederbeiträge noch nachbezahlt würden.

Die Ende des letzten Berichtsjahres abgeschlossene Festgeldanlage für 12 Monate hat sich bewährt und einen entsprechenden Gewinn erzielt. Eine erneute, vergleichbare Anlage ist vorgesehen, da die **PROFEX** über eine hohe Liquidität verfügt.

Unterstützungsbeiträge

Die **PROFEX** hat im Berichtsjahr keine Unterstützungsbeiträge ausgerichtet.

Projekte

Raps da Fex: Im Berichtsjahr wurden die Raps da Fex noch bis Ende 2023 als Willkommensgeschenk für Neueintretende im Sinn einer Mitgliederwerbung verschenkt. Die Raps wurden aber auch schon von Beginn weg Interessierten verkauft.

Ausgangsbestand: 450

Verschenkt an Mitglieder zum Jubiläum: 365

Verkauft 22/23: 45

Verkauft 23/24: 35

Eingelöst: 49 (+23, die in der Rechnung 2024/25 berücksichtigt werden)

Der Vorstand empfiehlt das Projekt weiterzuführen.

Mitgliederwerbung

Mitgliederflyer: Wie bis anhin werden die Mitgliederflyer in den Hotels und den touristischen Anlaufstellen aufgelegt.

Falzkarten: Der Vorstand hat mit dem Sujet der Mitgliederflyer Falzkarten machen lassen und verwendet diese zur Verdankung von Spenden etc.

Raps da Fex: Die Raps da Fex werden gerne gekauft und als Geschenke weitergegeben und machen so tolle und sympathische Werbung für die **PROFEX**.

Vereinssoftware

Der Vorstand hat sich für eine zeitgemässe Führung der Vereinsadministration ausgesprochen. Nach eingehender Prüfung von verschiedenen Möglichkeiten und Angeboten hat er sich schliesslich für die Vereinssoftware «Clubdesk» entschieden. Damit wird die Mitgliederverwaltung zukünftig vereinfacht. Die Mitgliederverwaltung wird direkt mit dem Rechnungswesen verknüpft und Rechnungsstellung, aber auch Rechnungsreminder/Mahnungen werden automatisiert bzw. vereinfacht, so dass auch frühzeitig Ausständen nachgegangen werden kann. Auch die Website wird neu mit dieser Vereinssoftware erstellt. Wichtig war dem Vorstand zudem, dass sich der Begriff **PROFEX** auch in der Websiteadresse widerspiegelt. Die Website findet sich entsprechend nun neu unter www.pro-fex.ch. Die bisherige Adresse (fextal.ch) wird für eine Übergangszeit weitergeleitet auf die neue Website. Neu verfügt der Verein auch über **PROFEX**-Emailadressen, so dass die Korrespondenz auf dem Mailweg als **PROFEX**-Korrespondenz sichtbar wird und nicht untergeht. Mit diesen Neuerungen erreichen wir eine Vereinfachung der Abläufe, mehr Transparenz und Professionalisierung und eine bessere Sichtbarkeit.

Statutenrevision

Wie bereits an der letzten Versammlung angekündigt, hat sich der Vorstand mit einer Statutenrevision befasst. Im Rahmen seiner Sitzungen, bzw. ausserordentlichen Sitzungen hat sich der Vorstand vertieft mit den einzelnen Bestimmungen auseinandergesetzt. Dabei hat sich gezeigt, dass die Inhalte der Statuten in weiten Teilen belassen werden können. Inhaltlich Änderungen sind nur in ganz wenigen Punkten angezeigt: So findet einerseits eine Finanzkompetenz des Vorstandes Eingang sowie die Widmung des übrigbleibenden Vereinsvermögen bei Auflösung der **PROFEX** (beides bisher nicht geregelt), andererseits wird die Beitragsbefreiung für Jugendliche unter 25 Jahren aufgenommen und die Förderung und Unterstützung von Projekten, die dem Zweckartikel entsprechen, ermöglicht. Im Weiteren handelt es sich um insbesondere gendergerechte, sprachliche Anpassungen sowie um eine gewisse Straffung der Statuten.

Begleitet wurde der Prozess vom neuen **PROFEX**- Mitglied Markus Hoffmann. Als Notar ist er dem Vorstand für die rechtlichen Aspekte zur Seite gestanden und hat die revidierten Statuten einer Schlussprüfung unterzogen. Verdankenswerterweise hat Markus Hofman dafür kein Honorar verlangt, sondern die Arbeiten im Sinne einer Spende an die **PROFEX** ausgeführt. Dafür und für die erhaltene Unterstützung bedankt sich der Vorstand herzlich.

Die revidierten Statuten werden der kommenden Mitgliederversammlung zur Diskussion und Genehmigung vorgelegt und werden den Mitgliedern zusammen mit dem Jahresbericht vorgängig verschickt.

Allgemeines

Sils und das Fextal können auf einen schneereichen und in der Folge touristisch starken Winter 2023/24 zurückblicken. Der Schnee ist ungewöhnlich lange liegen geblieben, was zu spätem Bergfrühling und Sommer führte, sowie die Verspätung der Arbeitsaufnahme an verschiedenen Baustellen zur Folge hatte. Insbesondere die Sanierung der Alp Munt begann mit deutlicher Verzögerung, so dass die dafür notwendigen Helikopterflüge in den Beginn der Hauptsaison vielen, was zu verschiedenen Reklamationen führte. Die nassen und kühlen Monate Mai und Juni schlugen sich auch in den Zahlen des Tourismus nieder. Entschädigt haben dann aber eine zweite schöne Julihälfte und ein warmer stabiler August.

Teilrevision der Ortsplanung „Solaranlagen auf Dächern“: An der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2023 wurde das Sachgeschäft ohne Diskussion einstimmig genehmigt. Damit können auf geschützten und erhaltenswerten Bauten im Fex sowie in weiteren definierten Schutzzonen in der Gemeinde Sils Solaranlagen auf Dächern nur mit vorgängigem Baubewilligungsverfahren und Bauberatung bewilligt werden

Bachverbauung Sar Antoni: Beim letzten grossen Hochwasser des vergangenen Jahres wurde die Bachverbauung stark beschädigt und der nachfolgende Uferbereich massiv ausgeschwemmt. Die Sicherung der Mauer und des ausgeschwemmten Landes ist im Rahmen einer Sofortmassnahme anfangs Winter erfolgt. Im Frühling 2024 wurde auch die Bachverbauung wieder provisorisch hergestellt. Im geplanten Hochwasserprojekt der Gemeinde wird dann die definitive Verbauung vorgenommen.

Salzen auf dem Gemeindegebiet: Gemäss kommunalem Baugesetz (Art. 64 Abs. 2) dürfen chemische Auftaumittel nur ausnahmsweise verwendet werden. Solche Ausnahmen sollen weiterhin zurückhaltend beurteilt werden und Salz möglichst selten eingesetzt werden, dies gilt insbesondere im Fextal. Es sollen im Fex, falls unbedingt nötig, nur der Waldhaus-Stutz, die Vaüglia Kurve und der Vincenti-Stutz gesalzen werden.

Sanierung Alp Munt: Die Alp Munt wurde diesen Sommer komplett saniert und erhielt einen zeitgerechten Ausbaustandard. Dazu musste ausserhalb der Quellschutzzone auch eine Kleinkläranlage installiert werden.

Holzzaun Strasse Vaüglia: Der Holzzaun entlang der Strasse in Vaüglia musste altershalber ersetzt werden. Auf dem untersten Abschnitt wurde neu auf einen Zaun verzichtet.

Schliessung Wanderweg Marmorè-Alp Munt: Seit einigen Jahren ist im Bereich des mittleren Wanderweges die Steinschlaggefahr als hoch eingestuft und der Weg vorläufig gesperrt worden. Gestützt auf die Empfehlung der Fachleute wurde der Wanderweg nun dauerhaft geschlossen.

Mähen der Wegränder: Die Wanderwegränder werden inskünftig in der Regel nur noch einmal pro Sommer ausgemäht und zwar auf einer minimalen Breite. Die Wege werden wenn immer möglich gerecht ohne Laubbläserinsatz. Vermehrt sollen Wiesenstücke als natürliche Blumenwiesen stehen gelassen und mit entsprechenden Schildern darauf hingewiesen werden.

Fahrbewilligungen Val Fex: Immer wieder gelangen Organisationen oder Private mit Gesuchen für die Erteilung von Fahrbewilligungen in die Val Fex an die Gemeinde. Dabei muss festgestellt werden, dass die bestehenden Einschränkungen trotz jahrzehntelangen Bestehens und gefestigter Praxis sowie Publikation der Vorschriften auf der Homepage im "Gesetz über das Befahren von Wald- und anderen Gemeindestrassen" oft nicht bekannt sind oder nicht zur Kenntnis genommen werden wollen. Die Gemeinde wird auch in Zukunft an der restriktiven Handhabung der Bewilligungspraxis festhalten. Die Val Fex soll ein Ort der Ruhe und Erholung bleiben.

Ausblick

Hochwasserprojekt Ova dal Munt /Revitalisierung Fedacla: 2025/26 soll die Lenkung allfälligen Hochwassers bzw. allfälliger Murgänge der Ova dal Munt, sowie die Sicherung der Uferbereiche zum Schutz der Liegenschaften in Fex Curtins in Angriff genommen werden. Dieses Projekt wird kombiniert mit einer vorläufig einmal einseitigen (orografisch links) Renaturierung der Fedacla hinter Sar Antoni. Langfristig ist auch geplant, das rechte Ufer zu renaturieren und damit der Fedacla wieder ihren ursprünglichen Flusslauf hinter Sar Antoni zurückzugeben.

Werkleitungen Fex-Curtins: 2025 soll das Trennsystem realisiert werden mit neuen Abwasser- und Meteorleitungen. Gleichzeitig sollen neue Elektroanschlüsse durch die REPOWER erstellt werden. Während der Bauzeit in der Zwischensaison ist mit erheblichen Behinderungen zu rechnen.

Dank

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen bedanken für die engagierte und angenehme Zusammenarbeit, bei unseren Revisorinnen für die exakte Überprüfung und bei Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihre Liebe zum Fextal und Ihre Treue zur **PROFEX**.

Barbara Aeschbacher, Präsidentin **PROFEX**.